

SEPT EMBER 2024

**LWL-MUSEUM FÜR
KUNST UND KULTUR
MÜNSTER**

#lwlmkk
#ottomueller



Öffentliche Kunstgespräche***

KunstGeschichten

Dienstag, 15–16 Uhr

Wöchentlich beleuchtet dieses Kunstgespräch ein bestimmtes Phänomen, ein Thema oder Ereignis der Kultur- und Landesgeschichte.

- 3.9. Schöne Aussichten
- 10.9. Westfälischer Frieden
- 17.9. Von Märtyrern und Heiligen
- 24.9. Jugendstilkünstler

Elternzeit: Westfälischer Frieden

Jeden ersten Donnerstag im Monat (5.9.), 10.15–11.15 Uhr, 11.30–12.30 Uhr

Für Eltern mit ihren Babys, mit einer Überraschung von BabyOne.

Kunst für die Seele: Farb-Feeling

Freitag, 6.9., 16–17.30 Uhr



Kunst kann Ruhe schenken, Mut machen, Lebensgeister wecken und in schwierigen Situationen Orientierungshilfe sein. Weg vom Alltagstrubel bietet dieser Rundgang in kleiner Gruppe Raum für eigene Eindrücke und Empfindungen. Wer will, kann diese untereinander austauschen und im Anschluss im Museumsatelier kreativ verarbeiten.

Öffentlicher Rundgang mit DGS-Dolmetscher:

Das Beste – Highlights der Sammlung

Samstag, 7.9., 16–17.30 Uhr



Die Teilnehmenden erleben eine Zeitreise durch 1000 Jahre abendländischer Kunst- und Kulturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Sie entdecken ein Altarkreuz in luftiger Höhe, die dramatische Familiengeschichte der Rietbergs, ein Kaffeekränzchen mit grünen Gesichtern und wie man aus Geschirr moderne Kunst machte.

Cremer-Preis: Ali Eslami

Samstag, 7.9., 15–16 Uhr

Überblick über die Sammlung

Samstag, 14–15 Uhr

Sonntag, 14–15 Uhr

Kunstwerk des Monats

Freitag, 13.9., 18–18.30 Uhr

Kunstgespräch mit Kiana Tellen

Thema: Ali Eslami. Line of Sight

Ausstellungsrundgang mit dem Künstler Ndayé Kouagou und Kuratorin Theresa Roessler

Langer Freitag, 13.9., 19 Uhr, Westfälischer Kunstverein

Gegenüber – Kunst für Frauen: Aufs Ohr geschaut – Schmückendes um Kopf und Kragen?

Freitag, 13.9., 18–20 Uhr

Ein Angebot für Frauen in Kooperation mit der Frauenseelsorge Münster.

Anmeldung beim Besucher:innenservice ab 6.9. kostenfrei.



Die Tour „Gegenüber – Kunst für Frauen“ wird am Langeren Freitag um 18 Uhr vor dem Dom starten. LWL/Hanna Neander

Rundgang zur seelischen Gesundheit

Langer Freitag, 13.9., 18.15–19.15 Uhr



Otto Mueller (ab 20.9.)

Mittwoch, 12.15–13.15 Uhr

Donnerstag, 15.15–16.15 Uhr

Samstag, jeweils 11.15–12.15 Uhr, 14.15–15.15 Uhr,
16.15–17.15 Uhr

Sonntag, jeweils 11.15–12.15 Uhr, 14.15–15.15 Uhr,
16.15–17.15 Uhr

Digitales

Öffentliche Touren auf Instagram

Dienstag, 18 Uhr, live

- 3.9. Bewegung in der Kunst
- 10.9. Kunst- und Wunderkammern
- 17.9. Heinrichstafel
- 24.9. Farbe – Fläche – Form

Curator's Choice: Cremer-Preis: Ali Eslami. Line of Sight

Donnerstag, 12.9., 17 Uhr, Instagram
mit Kiana Tellen

***Die Teilnahme an den Touren kostet 4 € pro Person.

Die inklusiven Touren sind bei üblichem Museumseintritt kostenlos.

KulturPass



Mit dem KulturPass können junge Erwachsene den Eintritt zur Dauerausstellung sowie zur Sonderausstellung bezahlen. Doch auch der Besuch des vielfältigen Veranstaltungsprogramms bestehend aus Konzerten, Lesungen und Vorträgen ist mit dem KulturPass möglich.

Weitere Infos zum KulturPass sind auf unserer Website zu finden:



Mediaguide

Mit dem Mediaguide lässt sich das Museum direkt mit dem eigenen Handy erkunden. Der Guide bietet spezielle Touren durch die Sammlung zu verschiedenen Themen, wie Provenienzforschung oder Landesgeschichte, und Inhalte zur aktuellen Ausstellung. Die Informationen werden als Text und Audiotracks bereitgestellt. Zusätzlich sind Highlights der Sammlung als Videos in Deutscher Gebärdensprache verfügbar.

Der Mediaguide steht zum Download im Appstore zur Verfügung:



Ausstellungen

Otto Mueller

20.9.24 bis 2.2.25

Eröffnung am Donnerstag (19.9.), 18.30 Uhr

Anlässlich des 150. Geburtstages des expressionistischen Malers Otto Mueller veranstaltet das LWL-Museum für Kunst und Kultur die Ausstellung „Otto Mueller“. Die umfassende Schau beleuchtet sein Schaffen im Kontext seiner Zeit und stellt sie in Dialog mit Künstlern der Künstlergruppe „Die Brücke“ wie Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rottluff. Neben den bekannten Darstellungen von Badenden beleuchtet die Präsentation auch Muellers Interesse an der Natur und für andere Kulturen.

Besonderes Augenmerk liegt auf der kritischen und analytischen Aufarbeitung romantisierender und stereotypisierender Darstellungen von Minderheiten. Die Schwarze deutsche Künstlerin Natasha A. Kelly (*1973) setzt sich in ihrer Installation mit Muellers Verbindungen zum Kolonialismus auseinander. Zeitgenössische Künstler:innen aus der Community der Sint:izze und Rom:nja wie Małgorzata Mirga-Tas (*1978), Luna De Rosa (*1991) und Vera Lacková (*1989) entlarven mit ihren Werken Vorurteile, bewerten die Darstellungen in der Ausstellung neu und vertiefen das Verständnis für diese Kulturen.

Gefördert von der Stiftung kunst³ und der LWL-Kulturstiftung.



Otto Mueller, Selbstbildnis, um 1918, Bayerische Staatsgemäldesammlung – Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne, München
Foto: bpk, Bayerische Staatsgemäldesammlungen

Cremer-Preis 2024 **Ali Eslami. Line of Sight**

bis 8.12., Studiogalerie

Anlässlich des Cremer-Preises 2024 zeigt das LWL-Museum für Kunst und Kultur zwei aktuelle Videoarbeiten des Preisträgers Ali Eslami (*1991), wovon eine angekauft wird. Eslamis Arbeiten thematisieren die sich verändernden Rollen und Funktionen der virtuellen Welt. Durch die Kombination von Elementen der Gaming-Kultur mit Film und Literatur schafft der Künstler digitale Installationen. Eslami wurde 1991 im Iran geboren und lebt und arbeitet in Amsterdam.

RADAR: Alvar Bohrmann

bis 15.9., Projektraum

Alvar Bohrmann (*1996 in Preetz, lebt und arbeitet in Berlin) setzt sich in der Ausstellung ~ sanus per aquam ~ konkret mit der Architektur des Raumes auseinander. Die raumgreifende Installation „Trockenbau I“ bezieht sich auf Gegenentwürfe, einen Begriff, den der Künstler selbst als einen Kernaspekt seiner Arbeiten benennt: Hart und weich, als männlich und weiblich konnotierte Stereotype, alt und neu, öffentlich und intim, Nähe und Distanz.

RADAR ist eine Kooperation des LWL-Museums für Kunst und Kultur und des Westfälischen Kunstvereins.

Veranstaltungen*

Kuratorinnen-Vortrag

Otto Mueller neu beleuchtet. Vom Werkverzeichnis zur Ausstellung

Dienstag, 10.9., 19.30 Uhr, Auditorium, Eintritt 5 €

Mit Dr. Tanja Pirsig-Marshall

Dr. Tanja Pirsig-Marshall, die Kuratorin der Sonderausstellung zu Otto Mueller, ist eine der weltweit besten Expertinnen seines Œuvres. In dieser Veranstaltung gewährt sie Einblicke in ihre Arbeit, die von ihrer Promotion bis zur Erstellung des aktuellen Werkverzeichnisses und der aktuellen Ausstellung zu Muellers Schaffen reicht.

Herbststaffel der FilmGalerie: Stark! Heldinnen im Film

12.9. bis 15.10., jeweils um 19.30 Uhr, Auditorium
Eintritt 10 € / 5 €

Die Herbststaffel der FilmGalerie behandelt fünf cineastische Denkmäler von Heldinnen, die auf unterschiedliche Weise, in verschiedenen kulturellen Kontexten selbstbestimmt, widerständig und couragiert für ihre Haltungen, Wünsche und Rechte eintreten. Es geht um starke Charaktere jenseits aller Stereotype und in einem modernen, reflektiert-feministischen Sinne.

Das Mädchen Wadjda

Donnerstag, 12.9., 19.30 Uhr
D/SA 2012, Farbe, 97 Min., dt.
Regie: Haifaa Al Mansour
Einführung in Reihe und Film: Dr. Maxa Zoller (Dortmund)

Gott existiert, ihr Name ist Petrunya
Dienstag, 24.9., 19.30 Uhr
MK/BE/SL/F/HR 2019, 100 Min., Farbe, dt.
Regie: Teona Strugar Mitevska
Einführung: Prof. Dr. Reinhold Zwick (Münster)



Regisseurin Haifaa Al Mansour erzählt von der zwölfjährigen Wadjda, die gegen gesellschaftliche Hindernisse kämpft, um sich ihren Traum vom Fahrrad zu erfüllen.
Foto: Razor Film

Langer Freitag

Freitag, 13.9., freier Eintritt ab 18 Uhr

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur lädt am 13.9. zum Langer Freitag ein: Von 18 bis 24 Uhr ist der Eintritt frei. Es werden regelmäßig Touren durch die Sammlung, darunter ein Rundgang zur Seelischen Gesundheit, spannende Krimispiele, sowie kreative Atelierworkshops angeboten.

Das komplette Programm gibt es auf der Website:



Konzert

FLYTE

Konzert der Reihe TonArt mit dem Gleis 22

Montag, 23.9., 20 Uhr, Auditorium, Eintritt: VVK 22 € zzgl. Gebühren / AK 28 €

Tickets können über eventim.de erworben werden.

Geprägt von literarischen Einflüssen fasziniert die Band Flyte mit den Künstlern Will Taylor und Nick Hill mit verträumtem Indiefolk. Ihre anspruchsvollen Arrangements und Erzählweisen brachten ihnen 2017 den Titel „Bestes britisches Debüt des Jahres“ der Sunday Times ein. Ihr neuestes Album erforscht die Formen der Liebe, inspiriert durch Taylors Beziehung zu der Künstlerin Billie Marten.

Literaturgespräch

Hanns Zischlers „Kafka geht ins Kino“

Freitag, 27.9., 19 Uhr, Auditorium, Eintritt: 10 € / 5 €

Tickets können über litfilms.de erworben werden.

Zum 100. Todestag Franz Kafkas diskutiert der Berliner Schauspieler und Regisseur Hanns Zischler anhand seines Bestsellers „Kafka geht ins Kino“ über die cineastischen Leidenschaften des großen Autors und über das Verhältnis von Literatur und Film.

Eine Kooperation mit dem LITFILMS Festival Münster.

Konzert

Wicked Laughter!

Riah Knight & Band (UK / Berlin)

Konzert der Reihe TonArt mit dem Gleis 22

Montag, 30.9., 20 Uhr, Foyer, Eintritt: 12 € zzgl. Gebühren /

AK: 15 €

Riah Knight (*1996) ist eine Roma-britische Singer-Songwriterin und Schauspielerin. Sie arbeitet am Theater, schreibt und komponiert regelmäßig Musik für Produktionen des Maxim Gorki Theaters und verbindet ihre künstlerische Arbeit immer mit feministischen Positionen und der Selbstermächtigungskultur einer jungen Sinti:zze- und Rom:nja- Generation. In diesem Geiste wird sie im Foyer des Landesmuseums mit ihrer Band ihre neue Produktion Wicked Laughter präsentieren.

* Tickets für die Veranstaltungen gibt es im Ticketshop oder an der Abendkasse.

Workshops**

MuKuKu-Klub

Samstag, 10.30–12.30 Uhr / Für Vier- bis Sechsjährige



- 7.9. Monsterlino
- 14.9. Spurensuche
- 21.9. Mit Ecken und Kanten
- 28.9. Der Herbst ist da

Bildschöner Samstag

Samstag, 14–16 Uhr / Für Sechs- bis Zehnjährige



- 7.9. Verflechtungen
- 14.9. Legoprint
- 21.9. Naturnähe
- 28.9. Eintauchen

Minimaler

Sonntag, 10.15–12.15 Uhr / Für Zwei- bis Fünfjährige mit einer erwachsenen Begleitperson



- 1.9. Außer Kontrolle
- 8.9. Kritzelmonster
- 15.9. Lichtspiele
- 22.9. Kneten, quetschen, formen
- 29.9. Ich und Du

Minimaler Extra

15.30–17.30 Uhr / Für Zwei- bis Fünfjährige mit einer erwachsenen Begleitperson



- 3.9. Kritzelmonster
- 11.9. Lichtspiele
- 19.9. Kneten, quetschen, formen

**Die Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Workshops kostet 10 € inkl. Material. Die Buchung erfolgt über den Ticketshop.

Zeichenkurs mit Max Tomasoni

Freitag, 20.9., 27.9., 11.10. und 25.10., jeweils 15.30–17.30 Uhr
Kosten: 60 € inkl. Material

Aktzeichnen für Erwachsene

Donnerstag, 12.9. und 26.9., jeweils 17.30–19:30 Uhr
Kosten pro Termin: 25 €



Im September haben die Teilnehmenden an zwei Termin die Möglichkeit sich im Aktzeichnen auszutoben. Foto: Gregor Wintgens

Night of the Arts

Thema: Leinwände bauen
Freitag, 20.9., 19–21 Uhr
Kosten: 30 € inkl. Material

Im September lernen die Teilnehmenden die Herstellung und Vorzüge eigener Malgründe kennen. Aus Keilrahmen und Leinwandstoff entstehen fertige Leinwände mit und ohne Grundierung. In Anlehnung an Otto Muellers Rupfen-Leinwände werden dabei verschiedene Gewebe und ihre Eigenschaften thematisiert. Unter Anleitung einer Expert:in aus der Kunstvermittlung werden die Techniken Schritt für Schritt erklärt.

Eintritt Sammlung / Sonderausstellung „Otto Mueller“
10 € / 13 €, ermäßigt: 5 € / 6,50 €
Personen bis einschl. 17 Jahre: frei
Inhaber:innen der LWL-MuseumsCard: frei / 6,50 €
Am zweiten Freitag im Monat: 18–24 Uhr freier Eintritt

Tickets für alle Touren und Veranstaltungen gibt es im
Ticketshop unter: www.lwl-museum-kunst-kultur.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen 10–18 Uhr

Am zweiten Freitag im Monat 10–24 Uhr

LWL-Museum für Kunst und Kultur
Domplatz 10, 48143 Münster
T +49 251 5907 201
museumkunstkultur@lwl.org
www.lwl-museum-kunst-kultur.de



Impressum

Herausgeber: LWL-Museum für Kunst und Kultur

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Zora Delija

Gestaltung: chakoh.design

Druck: MKL Druck

Stand: August 2024, Änderungen vorbehalten

Cover: Otto Mueller, Badende, 1913, LWL-Museum für Kunst und Kultur,
Münster. Erworben mit der Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Foto: LWL/Hanna Neander